



Der Workshop Mehren statt zehren

20-22 Sept.

in München

11-13 Okt.

in Köln

Wirksam werden! Wirksam handeln!

Entwickle aus deinem inneren Auftrag eine klare, ausgerichtete Präsenz, erfahre, wie du aus der Verbindung mit Allem wirklich wirksam wirst und Andere in ihre transformative Kraft begleiten kannst.

Der Workshop „Mehren statt zehren“ stellt dir dafür den notwendigen Rahmen zur Verfügung. Er spannt den Bogen vom „Was“ (sollen wir tun?) zum „Wie“ (sollen wir handeln?) und bietet ein reiches Spektrum an Methoden und Ansätzen, um Menschen in ihre transformative Kraft zu bringen.

Der Workshop ist für Menschen, die die menschengemachten Krisen lösen wollen. Für alle, die nicht mehr an die Mär vom ewigen wirtschaftlichen Wachstum glauben, sondern die neue Gesellschaft mitgestalten und dabei ihre eigene Wirksamkeit erhöhen wollen. Für politisch Aktive, Erneuerer der Bürgergesellschaft, Menschen, die mit Menschen arbeiten (wie Coaches und Facilitatoren).

Der Workshop beinhaltet unter anderem folgende Themen:

- Warum wir mehr als nachhaltig sein können und müssen
- Die sieben Schritte zur Wirksamkeit
- Die vier Dimensionen des Erneuerns
- Den Anfang im Ende erkennen: Wie wir Projekte gut aufsetzen
- Wie wir Räume des Wandels schaffen
- Körperübungen und Methoden zur Arbeit mit Blockaden, zur Zielklärung und zur Entscheidungsfindung

Anmeldung:

✉ samu@samu.works

☎ 08137/9973762

SAMU - Tun was ansteht

Buchenweg 12

85238 Petershausen

für Frühbucher :
_____ (bis 31 Aug.)

600 €

inkl. Mwst. _____

Einführungspreis:

750 €

inkl. Mwst. _____

Workshop-Ablauf :

Freitag 17-21 Uhr

Wir beginnen mit dem, wo wir gerade im Leben stehen. Wir lernen einander kennen und erhalten Einblick in die Grundannahmen von „Mehren statt zehren“. Wir begegnen unserer Angst und erfahren, wie wir sie fruchtbar machen können.

- Begrüßung
- Schritt 1: Im Leben sein
- Wieso Nachhaltigkeit nicht ausreicht und inwiefern wir mehr bewirken können
- Schritt 2: Die Angst durchqueren
- Wie wir unsere Angst fruchtbar machen
- Abschluss & Meditation

Samstag 08-19 Uhr

Der zweite Tag ist den Methoden von „Mehren statt zehren“ gewidmet. Eine Morgenmeditation ermöglicht uns die Begegnung mit uns selbst. Wir erforschen die zentralen Ansätze von „Mehren statt zehren“ und erlernen die Kunst der Fragen, die verändern.

Wir öffnen für uns selbst Räume des Wandels und lernen, diese auch anderen Menschen zu eröffnen.

- Begrüßung und Morgenmeditation
- Schritt 3: Der Frage lauschen
- Die Kunst des Fragens
- Die sieben Schritte zur Wirksamkeit
- Schritt 4: In Verbindung gehen
- Die vier Dimensionen des Erneuerns
- Schritt 5: Dem Impuls lauschen
- Räume des Wandels schaffen
- Die drei Aufgaben eines Facilitators
- Abschluss & Meditation

Sonntag 08-17 Uhr

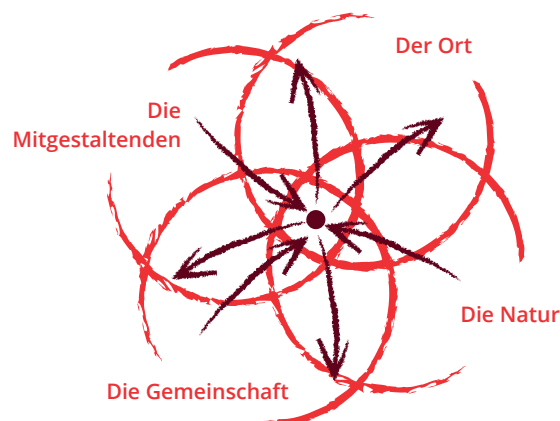
Der dritte Tag ist uns selbst und dem Wandel gewidmet. Beide Aspekte bedingen einander. Denn Veränderung vollzieht sich nur dann, wenn wir uns selbst verändern. Wie aber kann uns das gelingen? Und wieso schützen wir uns oftmals vor Veränderungen?

Wir erkennen die Bedeutung des Anfangs und lernen, unsere Arbeit richtig zu beginnen. Zum Abschluss unterstützen wir uns gegenseitig, den Transfer in den Alltag zu schaffen.

- Begrüßung und Morgenmeditation
- Schritt 6: Den Anfang im Ende erkennen
- Schritt 7: Wirksam werden
- Das Zentrum: die Arbeit mit sich selbst
- Der Schutz vor Veränderungen: Wandel wirklich verstehen
- Abschluss



Die Vier Dimension der Erneuerung



Dein Trainer :



Gabriel Fehrenbach,
Begründer von Mehren statt Zehren.
Begeisteter und inspirierender Facilitator